



Bericht

des Vorstandes des Fördervereins Mountainbike-Orientierung e. V. zur Mitgliederversammlung am 06.09.2008

Allgemein

Der Förderverein hat das sechste Jahr seines Bestehens erlebt. Nach wie vor ist MTBO eine Randsportart, die weder im Medienfokus steht noch Zuschauermassen anlockt. Die Realisten unter uns haben diese Tatsache längst akzeptiert. Wir betreiben eine sehr exklusive Sportart, die uns die Möglichkeit gibt, in der Natur mit Gleichgesinnten den fairen Wettstreit und die dazugehörige Entspannung zu finden. Betrachtet man die Schwierigkeiten vergangener Jahre, in denen wir vergeblich versucht haben, eine Heimat im BDR zu finden, so kann man es quasi als Erfolg verzeichnen, nun offiziell im DTB verankert zu sein. Andererseits ist die Antwort auf die Frage : Was hat es uns gebracht ?, schnell gegeben. Wir sind weiterhin auf unsere Eigeninitiative angewiesen. Sowohl in finanzieller, als auch in administrativer Unterstützung können wir keinerlei Verbesserung sehen. Das sollten wir nicht bedauern, sondern als gegeben hinnehmen und nach vorn schauen. Solange wir den Trainings- und Wettkampfbetrieb innerhalb der Vereine, die MTBO betreiben, aufrecht erhalten können, solange wird es diese Sportart in Deutschland geben. Der Förderverein MTBO ist 2002 angetreten dazu beizutragen, im Rahmen seiner Möglichkeiten eine Plattform zu bieten, die vereinsübergreifende Unterstützung bietet. Einiges wurde in den letzten Jahren erreicht. Doch aufgrund limitierender Faktoren sind wir hinter unseren eigenen Erwartungen zurückgeblieben. Für neue Mitglieder innerhalb des Vorstandes ist also genügend Betätigungspotential vorhanden. Jeder, der sich berufen fühlt, ist herzlich willkommen. An dieser Stelle möchten wir dem ESV Bitterfeld und namentlich Peter Wifling, Mario Klammt, Michael Sturm und deren Familien dafür danken, dass sie anlässlich des 50-jährigen Bestehens unserer Sportart in Deutschland die Feier in Radis organisiert haben.



Mitglieder/ Mitgliederwerbung

Die Anzahl der Vereinsmitglieder ist auf 32 gestiegen. Trotz persönlicher Gespräche konnte kein deutlicher Zuwachs erreicht werden. Nach wie vor nicht nachvollziehbar für den Vorstand ist es, dass selbst aus Ausrichtervereinen, die seit Jahren von unserer Unterstützung profitieren KEIN Aufnahmeantrag einging.

Sponsoren / Spenden

Die Gewinnung neuer Sponsoren ist nicht zu vermelden. Es fällt einfach schwer, den Werbewert des derzeitigen deutschen MTBO für ein Unternehmen darzustellen. Umso erfreulicher, dass wir erneut Bar- und Sachspenden von „Radsport Löttsch&Krause“ und Wolfgang Kirchner erhielten, die zweckgebunden zur Nachwuchsförderung eingingen. Vielen herzliche Dank dafür.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgte im Rahmen unseres Internetauftritts. Vielen Dank an Hagen Haupt, der hier viel Arbeit investiert.

Fördermaßnahmen 2007/2008

Wettkämpfe / Vereine

Unterstützt wurden 2007 die 50-Jahre-Jubiläumsveranstaltung des ESV Bitterfeld, die Sachsenmeisterschaft und der jährliche MTBO-Workshop. Im Rahmen der Bundesranglistenwertung wurden die Siegerpreise finanziert. In der Saison 2008 wurde finanzielle Unterstützung für den 2. und 3. BRL in Frankreich und die Staffelmeisterschaft in Niederhilbersheim gewährt. Für die Saison 2008 finanzierte der Förderverein die Leadertrikots der Bundesrangliste.

Personen

2007 wurden Anke Dannowski für ihre internationalen Aktivitäten mit einer Geldprämie geehrt.



Nachwuchsförderung

Die sichtbaren Anstrengungen im Nachwuchsbereich beschränkten sich erneut nur auf zwei Vereine, die tragfähige Konzepte einbrachten. Das sind der SV Sachsen 90 Werdau und der ESV Bitterfeld. Wir möchten den Verantwortlichen in Bitterfeld und Werdau unseren Dank aussprechen und hoffen auf ihr Engagement auch in der Zukunft. An alle anderen Vereine appellieren wir trotz der schwierigen Situation, die wir mit den meisten anderen Sportarten teilen, in ihren Bemühungen, Nachwuchs zu generieren, nicht nachzulassen. Vereine, die speziell für die Nachwuchsgewinnung und –förderung Maßnahmen innerhalb ihres Vereines oder vereinsübergreifend planen (z. B. Trainingslehrgänge, gezielte Aktionen in Schulen usw.), können gemäß unserer im Internet veröffentlichten Ausschreibung im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten auch in der Saison 2009 mit Zuwendungen rechnen.

Ausblick auf die Saison 2009

Mitgliederwerbung / Öffentlichkeitsarbeit

Wie bisher wird angestrebt, dass zu jedem größeren MTBO-Wettkampf eine Werbetafel des Fördervereines aushängt und die Aufnahmeanträge ebenfalls verfügbar sind.

Förderung des Wettkampfbetriebes

Als eine existenziell wichtige Voraussetzung für die Erhaltung unserer Sportart erachtet der Vorstand die Beibehaltung der Öffnung aller Wettkämpfe für Hobbysportler in adäquaten Altersklassen. Die Möglichkeiten der Durchführungsbestimmungen sollten in dieser Hinsicht noch besser von den Ausrichtern genutzt werden.

Marathonveranstaltungen betrachten wir als eine mögliche Wettkampfform, um das Mountainbike-Orientierung weiter in die Breite zu tragen und potentiellen Interessenten zugänglich zu machen. Verbesserungsmöglichkeiten sehen wir bei



dieser Wettkampfform durch die Einbeziehung von Nachwuchs- und Hobbysportlern und eine attraktive Terminierung.

Wie in den vergangenen Jahren werden wir im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten und auf Basis der Interessen unserer Sponsoren die Ausrichter von Bundesranglistenläufen im MTBO, aber auch anderer Wettkämpfe auf Antrag unterstützen. Besonderes Augenmerk wird auf Ausrichtern liegen, die erstmalig in Erscheinung treten oder die bereits in den letzten Jahren gute Arbeit im Sinne der Sportartentwicklung und der Ziele des Fördervereines geleistet haben. Den Fachausschuss Mountainbike-Orientierung bitten wir, seine Anstrengungen bei der Gewinnung von Ausrichtern für Bundesranglistenläufe und Meisterschaften zu intensivieren, damit ein hochklassiger Wettkampfbetrieb in Deutschland auch in den nächsten Jahren gesichert bleibt.

Um jedoch Aufwand und Nutzen, gerade im Nachwuchsbereich, nicht aus den Augen zu verlieren, sollten sich die Vereine in den Hochburgen des Mountainbike-Orientierung Gedanken machen, wie man attraktive regionale Veranstaltungen z.B. im Rahmen von Trainingswettkämpfen, Jugendspielen etc. generieren oder wiederbeleben kann. Hier sollte in erster Linie der sportliche Vergleich und weniger die neueste elektronische Postenkontrolltechnik oder eine druckfrische MTBO-Karte im Vordergrund stehen.

Nachwuchsförderung

Die seit 2004 bewährten Instrumente und Regeln zur Förderung der Nachwuchsarbeit werden auch weiterhin im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten Anwendung finden.

Wir wünschen allen Aktiven und Betreuern viel Erfolg im sportlichen Vergleich sowie Biss und eine glückliche Hand bei der Ausrichtung von Veranstaltungen.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand